

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, 1., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

20. März 1947

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

Blatt 337

Überreichung des Bürgerdiploms an Robert Stolz

Bürgermeister General Dr.h.c. Körner hat gestern im Wiener Rathaus dem bekannten Operettenkomponisten Robert Stolz in feierlicher Form das Bürgerdiplom der Stadt Wien überreicht. Zu dem Festakt hatten sich neben den Vizebürgermeistern Speiser und Weinberger, den Mitgliedern des Stadt-senates auch namhafte Künstler und Freunde des Gehrten eingefunden. Bürgermeister Körner würdigte in einer Ansprache die großen Verdienste des Komponisten um die Wiener Musik und ihre Popularisierung im Ausland. Zur Zeit der größten Blüte der Operette ist Robert Stolz von Graz nach Wien gekommen. Seine Stücke sind von hier aus in die ganze Welt gegangen und mit einem "Sperrsechserl" hat er die Türen zu den Herzen aller Wiener geöffnet. In der Zeit als es Österreich am schlechtesten ging, hat sich Robert Stolz immer zu Wien bekannt. Wenn er auch überall in der Welt große Erfolge gehabt hat, so soll sein schönster Lohn jedoch darin liegen, daß seine Melodien Volkslieder geworden sind.

Aufruf des Bürgermeisters

anläßlich der öffentlichen Haussammlung für die Armen Wiens

Bürgermeister General Körner hat an die Wiener Bevölkerung anläßlich der am 21. März beginnenden Häusersammlung zu Gunsten der Armen Wiens nachstehenden Aufruf erlassen:

A u f r u f

Die Kriegs- und Nachkriegsverhältnisse haben in Wien eine Not entstehen lassen, wie wir sie früher - selbst nach dem ersten Weltkrieg - nicht gekannt haben.

Darum hat sich die Wiener Landesregierung entschlossen, mit einer Sammlung zugunsten der Armen Wiens alle Bewohner unserer Stadt zur Mithilfe aufzurufen.

Denken Sie an all die Notleidenden, deren Zahl heute unvergleichlich größer ist denn je! Nur dann kann wirksam geholfen werden, wenn jeder dazu beiträgt, die Mittel unserer Fürsorge zu ergänzen. Es kommt auf jede, auch auf die kleinste Gabe an. Legen Sie den Sammelbogen nicht aus der Hand, ohne das Gefühl zu haben, Ihre Pflicht gegenüber den Armen und Hilfsbedürftigen erfüllt zu haben!

K ö r n e r e.h.

Bürgermeister der Stadt Wien.

Die Städtischen Bäder am Wochenende

Folgende Städtische Volksbäder haben Samstag, den 22. März von 7 bis 19 Uhr und Sonntag, den 23. März von 7 bis 12 Uhr geöffnet:

- | | |
|-----------------------|---------------------------------|
| 2., Vereinsgasse 31, | 10., Gudrunstraße 163 a, |
| 3., Apostelgasse 18, | 12., Ratschkygasse 26, |
| 4., Klagbaumgasse 4, | 14., Hütteldorfer Straße 136, |
| 7., Hermanngasse 28, | 15., Reithofferplatz 4, |
| 8., Florianigasse 24, | 16., Friedrich Kaiser-Gasse 11, |
| 9., Wiesengasse 17, | 18., Klostergasse 27. |

Die Dampf- und Wannenbadabteilungen des Jörgerbades sind morgen von 9 bis 19 Uhr, Samstag, den 22. März von 8 bis 19 Uhr und Sonntag, den 23. März von 7 bis 12 Uhr in Betrieb. Das Dampfbad ist Freitag nur für Frauen zugänglich.

Unterricht an allen Mittelschulen
=====

Am Montag, den 24. März, um 8 Uhr früh, beginnt an allen Wiener Mittelschulen, Lehrer(innen)bildungsanstalten und Kindergärtnerinnenbildungsanstalten der Vollunterricht, soweit er bis jetzt noch nicht aufgenommen wurde.

Auch an der gewerblichen Fortbildungsschule für Bäcker und Zuckerbäcker, Fleischer und Gastgewerbe, 7., Burggasse 37, wird ab Montag, den 24. März, um 8 Uhr früh, wieder unterrichtet.

Die Stromregelung in der kommenden Woche
=====

In der kommenden Woche vom 23. bis 29. März bleiben die Verbrauchergruppen I und III eingeschaltet. Die Verbrauchergruppen IV und II werden von etwa 7 bis 17 Uhr abgeschaltet werden. Verbrauchergruppen an nicht abschaltbaren Kabeln haben ebenfalls sechs Stehtage (Montag bis Samstag) zu halten, und zwar alle Verbraucher in sämtlichen Bezirken in Häusern mit ungeraden Hausnummern.